

Positive Welle fà ¤hrt Zug

ID: LCG10264 | 09.11.2010 | Kunde: LUXURY, please. \hat{A} ® | Ressort: Chronik \tilde{A} -sterreich | Medieninformation

Presseinformation

LCG10264 (WI) (CI) Dienstag, 9. November 2010 Wien/Luxus/Wirtschaft/Messen/Buntes/Leute

Positive Welle fã ¤hrt Zug â€" BILD

Anhà ¤nge zur Meldung unter http://presse.leisuregroup.at/luxury2010/majesticimperator

Utl.: Dienstagabend luden LUXURY, please.®-Gründer Gerhard Krispl und die Wien Products zur extravaganten Wien-Rundfahrt mit dem Majestic Imperator und Wiens Prominenz applaudierte =

Wien â€" Exakt zehn Tage vor der Eröffnung der JubilÃ

¤umsausstellung der LUXURY, please.® lud Initiator Gerhard

Krispl Dienstagabend eine handverlesene Schar an Ausstellern,

Partnern und prominenten Freunden zur exklusiven Wien-Rundfahrt

mit dem historischen Majestic Imperator-Zug von Gottfried Rick, in

dem schon Jimmy Carter Pressekonferenzen gab, Prinz Felipe von

Spanien reiste und den die jordanische Königsfamilie zur

standesgemà ¤ÃŸen jà ¤hrlichen Reise auf den Arlberg nutzt.

Schließlich handelt es sich um einen originalgetreuen Nachbau des

österreichisch-ungarischen Hof-Salon-Zugs, der auf den

weltweiten Schienennetzen für Veranstaltungen der besonderen

Art unterwegs ist. Trotz Vorbereitungsarbeiten, die "über

Hochtouren laufen" freute sich Krispl über eine "positive

Welle", die seine fünfte Luxusausstellung in den imperialen

Prunkrà ¤umlichkeiten der Hofburg Vienna begleitet. Und eines gestand der erfolgreiche Steirer, der sich selbst einen Traum erfüllt und als gelernter Schuster heuer seine erste Schuhkollektion prà ¤sentieren wird: "Ich habe große Demut vor den internationalen Brands gelernt. Wir haben laut angefangen, aber jetzt gehen wir in die Tiefe und konzentrieren und auf Nachhaltigkeit und wahre Werte, die nicht nur in Preisen gemessen werden können."

Den imperialen Zug erweckten nicht nur die rund 250 geladenen VIPs, Partner und Freunde der Luxusausstellung zum Leben, sondern auch eine â&žlebendige Werkstã **tteâ&** der Wien Products, die sich heuer als Netzwerk von 53 Traditionsmanufakturen auf der LUXURY, please.â® prã **sentieren. â&** Die LUXURY, please.â® ist ein bewå **Ahrter Rahmen, um heimische Qualitã *** tund Handwerkskunst in die Welt hinaus zu tragenâ&**, bestã *** tigte Reinhard Backhausen in Vertretung fã** Wirtschaftskammer-Prã ** sidentin Brigitte Jank. Netzwerken sei ã** berhaupt der ã** bergedanke der Luxusausstellung, die 2006 ihre Premiere feierte, wie Krispl erklã ** arte. â&* žWir sind zum internationalen Luxus-Netzwerk angewachsen und begrã** å* neuer Brands wie Chopard, Brioni und Donna Karan, die gemeinsam mit uns ihre Jubilã ** en feiernâ&** freute sich Krispl und kã** ndigte mit dem britischen Stardesigner Stephen Webster einen weiteren Stargast der Jubilã ** pumsausstellung an.

Zum gelungenen Auftakt der LUXURY, please.® gratulierten unter anderem Chopard-Boss Thomas Koblmüller, Opernsà ¤nger Daniel Serafin, Unternehmerin Hanni Vanicek (Schwà ¤bische Jungfrau), Reinhard Backhausen (Backhausen interior textiles), DJane Martina Kaiser, EinkaufsstraÃÿen-Boss Michael Dobo, Sozialmarkt-Betreiber Alexander Schiel, Designerin Anelie Peschev, KOOP-Agenturchef Robert Kals, NEWS-Marketingchefin Petra Eggenreich, Dom Museum-Chef Bernhard Böhler, medienhaus.com-Sprecher Christian Brandt di Maio, Neo-Single Alexander Mayer, KÃ ¤rcher-Marketinglady Victoria Maier-Thurnwald und Automobilwerberin Karina Geister, die Agenturchefs Peter Aigner (Aigner PR) und

Roman Haidinger (Belly & Brain), Immobilienmanager Bernd Hlawa (FindMyHome.at), Lounge FM-Manager Bernd Auer, Kornmesser-Kommunikator Thomas Klugt, Investor Otto Legerer und Agenturboss Peter Sverak (PURPUR) sowie Neumann & Partner-Vorstand Markus Maleczek und Golf Week-Macher Markus J. Scheck etwas là ¤nger als geplant: schlieÃÿlich dominieren Ã-BB-Züge den heimischen Schienenverkehr fast on time... Trotz "late arrival" â€" so würde man unter Fliegern sagen â€" freute man sich bei Wein und Shrimps auf die fünfte Auflage der Luxusausstellung, die Wien erneut zur internationalen Luxusmetropole verwandeln wird.

~

Warm Up zur LUXURY, please.® 2010

Datum: Dienstag, 9. November 2010

Empfang: 18.30 Uhr Abfahrt: 19.30 Uhr Ankunft: 22.00 Uhr

Ort: Bahnhof Heiligenstadt

Adresse: 1190 Wien, BoschstraÄŸe 8 Website: http://luxuryplease.com

Lageplan: http://maps.google.at/maps?q=bahnhof+heiligenstadt

+1190+wien&oe=utf-8&client=firefox-

a&ie=UTF8&hl=de&hq=&hnear=Heiligenstadt +Bf&z=16&lci=transit

Das Bildmaterial steht zum honorarfreien Abdruck bei redaktioneller Verwendung zur Verf \tilde{A}^{1} gung. Weiteres Bild-und Informationsmaterial steht im Pressebereich unserer Website unter http://www.leisuregroup.at zur Verf \tilde{A}^{1} gung.

RÃ4ckfragehinweis: leisure communications

Alexander Khaelss-Khaelssberg

Tel.: +43 664 8563001

E-Mail: khaelssberg@leisuregroup.at